



Gruppenfoto für die Star Care Kids Classic Tour 2016. 59 Kinder und Jugendliche fahren mit ihren Eltern und Begleitpersonen zum Schwabenpark.

Bild: Privat

## Oldtimer-Ausflug für kranke Kinder

Patienten aus der Kinderklinik in Winnenden sind am Samstag zum Schwabenpark in Kaisersbach kutschiert worden

Winnenden/Kaisersbach.

Einen Oldtimer-Ausflug zum Schwabenpark hat die gemeinnützige Organisation Star Care Stuttgart für Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen veranstaltet. In Winnenden holten sie junge Patienten aus der Kinderklinik ab.

machen heute eine Sternfahrt mit mehreren sozialen Einrichtungen zum Schwabenpark in den Welzheimer Wald.“ Abgeholt wurden Patienten von den SLK-Kliniken in Heilbronn, Kinder und Jugendliche vom Hospiz St. Martin in Degerloch, große und kleine Kinder vom SoMA, eine Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Anorektalfehlbildungen, und nicht zuletzt Kinder von der Kita Baumhaus im Ameisenbühl in Waiblingen, einer inklusiven Kindertagesstätte, wo ganz selbstverständlich gesunde Kinder und Kinder mit erhöhtem Förderbe-

darf zusammen betreut werden.

Dann fuhren auch noch ein alter Neoplanbus und ein Feuerwehrauto vor. Einige der Mädchen und Buben sind schon gespannt, was sie erwartet; andere wussten schon ganz genau, was sie alles fahren und spielen wollen im Erlebnispark, denn sie waren schon mehrfach dabei. Häufig sind dies chronisch kranke Kinder, die immer wieder in die Kinderklinik kommen.

Annett Oviedo, Kinderkrankenschwester am Klinikum, kennt alle mit Namen und hilft beim Erstellen der Namensschilder.

Der Leiter der Kinder- und Jugendklinik, Prof. Dr. Ralf Rauch, und Oberarzt Dr. Ulrich Bernbeck begrüßen die Teilnehmer an der Star Care Kids Classic Tour 2016 persönlich. Nach einem Gruppenfoto geht es endlich los; die Kinder sind nicht mehr zu halten. Alle drängen sich zu ihren Lieblingsautos oder nehmen mit viel Respekt Platz im Mannschaftsraum des Feuerwehrautos von der Freiwilligen Feuerwehr Remshalden, die ebenfalls diese gute Aktion unterstützt.

Auf der Piazza des Rems-Murr-Klinikums geht es an diesem trüb-grauen Samstag um 11.25 Uhr noch ganz gemächlich zu. Hier ein paar Patienten, die frische Luft schnappen, dort ein paar Besucher, die eilends über den Platz hetzen, um einen Angehörigen zu besuchen, heißt es in der Pressemitteilung von Star Care über den Oldtimer-Ausflug. Plötzlich belebt sich der Platz. Zuerst fährt ein eleganter Mercedes S-Klasse aus den Sechzigerjahren in Schwarz vor, dann ein Mercedes 230 SL in Tiefblau und dann noch eine S-Klasse Baureihe 140 aus dem Jahr 1992.

„Das mach ich schon mehrere Jahre“, sagt Gerd, einer der Fahrer. Er wolle jungen Patienten der Kinderklinik einen schönen Tag bereiten. Thomas Schuster, einer der Organisatoren von Star Care ergänzt: „Wir

### Star Care Stuttgart

■ Star Care ist eine Initiative von Mitarbeitern der Daimler AG, Partnerunternehmen und Privatpersonen, die ausgewählte regionale **Projekte für kranke Kinder, behinderte Kinder und Kinder in sozialen Notlagen** fördert. Star Care Stuttgart wurde 1999 als gemeinnütziger Verein gegründet.

■ Die Organisation erzielt die Einnahmen aus **eigenen Aktionen**, zum Beispiel der traditionellen Truck-Tour, der Star-Care-Night oder dem Golf-Cup, aus Einzel-

**Gruppen- und Firmenspenden** sowie aus Veranstaltungserlösen seiner Partner.

■ Dank dieser Hilfsbereitschaft kann Star Care Stuttgart bedürftigen Kindern und Jugendlichen derzeit **jährlich rund 250 000 Euro** zur Verfügung stellen.

■ 2014 hat Star Care-Die Stiftung in Kooperation mit der Diakonie Stetten die **Kita „Baumhaus“** im Waiblinger Ameisenbühl (inklusive Kindertagesstätte für 70 Kinder) eröffnet, welche vom Berufsbildungswerk Waiblingen betrieben wird.

### Ein Tag, an dem die Krankheit mal nicht im Vordergrund steht

Über Winnenden, Althütte und Kaisersbach fährt der Konvoi zum Schwabenpark. Dort wartet schon die Besitzerin Dana Hudelmaier, die heute 59 Kindern, 48 Eltern und Begleitpersonen sowie etwa 30 Oldtimerfahrern freien Eintritt in den Schwabenpark gewährt. „Es ist für mich eine Selbstverständlichkeit, Star Care bei dieser Aktion zu unterstützen, denn ich weiß, was es heißt, ein Kind mit erhöhtem Förderbedarf zu haben“, sagt sie laut Pressemitteilung. Zwar nieselt es immer wieder einmal, aber das hält die Kinder nicht ab, den Tag zu genießen, an dem die Krankheit mal nicht im Vordergrund steht.